

Herausgegeben von:
Univ.-Doz. DDr. Ludwig Bittner
Dr. Wolfgang Dirnbacher
o. Univ.-Prof. Dr. Attila Fenyves
RA Mag. Dr. Till Hausmann
HR Dr. Elisabeth Lovrek
Univ.-Prof. Dr. Paul Oberhammer
Dir. Theodor Österreicher
a. Univ.-Prof. Dr. Raimund Pittl
Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer
a. Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch
Hon.-Prof. Dr. Helmut Würth

Schriftleitung:
RA Mag. Dr. Till Hausmann
a. Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch

Redaktionsassistentz:
Dr. Olaf Riss LL.M.

wohnrechtliche blätter:wobl

Heft 12 Dezember 2012 25. Jahrgang

ISSN 0933-2766 WOBLEA 25 (12) 395-435

Wohnrechtliche Blätter 25, 395 (2012)
Printed in Austria

wobl

Norbert Hanel †

Dr. Norbert Hanel ist plötzlich verstorben!

Er war am Institut für Zivilrecht bei Prof. Franz Bydlinski von 1980 bis 1995 tätig: zuerst als Studienassistent, dann als Vertragsassistent und schließlich als Universitätsassistent. – Wie mir mehrfach zugetragen wurde, war er dabei bei Kollegen und Studenten sehr beliebt. – Ich lernte ihn durch unser gemeinsames Interesse am Wohnrecht bei verschiedenen Veranstaltungen kennen, bald aber erwuchs über dieses Interesse hinaus eine Freundschaft, die auch Früchte trug. Als ich 1989 für den Springer-Verlag die „Wohnrechtlichen Blätter“ (mit-)gründete und zunächst auch als Schriftleiter tätig war, unterstützte er mich vor allem in technischer Hinsicht, damit mir diese Arbeit im Hinblick auf meine sonstigen Belastungen nicht über den Kopf wuchs. Schließlich übernahm er diese Aufgabe auch offiziell und füllte sie bis 1996 aus, als ihn Univ.-Prof. Dr. Martin Schauer ablöste.

Nach seinem Ausscheiden aus der Universitätslaufbahn bekleidete er das Amt des Geschäftsführers der Bundesinnung der Immobilien- und Vermögenstreuhänder, sehr zur Freude des damaligen Bundesinnungsmeisters KommRat Steller. 1999 schied er einvernehmlich aus der Innung aus und war in der Folge im Wesentlichen selbständig tätig, wobei er auch Aufgaben von Univ.-Prof. Dr. Gottfried Call (Innsbruck) und mir übernahm. Darüber hinaus hielt er jedes Sommersemester von 2000 bis 2012 die Lehrveranstaltung „Immobilienmaklerrecht“ im Wahlfachkorb Wohnrecht.

Freilich war er schon längere Zeit nicht mehr ganz gesund; trotzdem gelang es ihm, dies vor seinen Freunden und Kollegen zu überspielen. Umso entsetzter waren wir, als uns seine Lebensgefährtin mitteilen musste, dass er tot aufgefunden worden war; nach den Untersuchungen war der Tod ganz plötzlich eingetreten.

Wir Hinterbliebene, seine Verwandten, insbesondere seine Lebensgefährtin, und Kollegen und Freunde, werden seiner immer gedenken.

Hon.-Prof. Dr. Helmut Würth